

## Presseinformation 11/2016

#44 Kevin Orgis

#45 Leon Orgis

Northern Europe Cup Moto3

Rennen 9 und 10 in Assen (NL)

So, das letzte Rennwochenende für dieses Jahr ist vorbei. In Assen im Rahmen der BSB hatten wir die beiden letzten Rennen im ADAC Northern Europe Cup Moto3 gemeinsam mit der britischen Motostar Klasse, welche aber nach GP Reglement fährt. Im Qualifying konnten Kevin mit P3 und Leon mit P10 gute Ausgangspositionen schaffen.

In Rennen 1 kam Kevin nicht weit, da er bereits in der 2. Runde vom Motorrad gefahren wurde. Da aber zeitgleich der Abbruch wegen einsetzenden Regens kam, schob er sein beschädigtes Bike in die Box zurück, wo wir es notdürftig reparierten. Mit Regenreifen ging es wieder raus, doch in Kurve 3 ging er wieder zu Boden und war raus. Da in der BSB die beste Rennrundenzeit über die Startaufstellung fürs 2. Rennen dann am Sonntag entscheidet, musste er von Platz 39 (!) ins zweite Rennen gehen. Da er die Meisterschaft durch seinen Sturz am Vortag eh verloren hatte, wollte er es einfach nochmal wissen. Die Bedingungen waren ok und er ließ auf Deutsch die Sau raus! Er pflügte durch das Feld und holte sich die schnellste Rennrunde und am Ende den Pokal für Platz 3 ab. Was alles so geht!

Leon hatte im ersten Rennen wieder Probleme beim Start und er musste aus der Startaufstellung raus. Aus der Boxengasse startete er dann dem Feld hinterher. 2 Runden später kam aber ein Abbruch wegen einsetzenden Regen und wir wechselten auf Regenreifen. Beim Neustart hatte er wieder Probleme mit seiner Kupplung, kam aber trotzdem ordentlich weg. Auf Platz 2 liegend erhielt er eine Durchfahrtsstrafe angezeigt. Dadurch dass seine Kupplung nicht mehr ordentlich trennte, bewegte sich sein Bike beim Start und er bekam diese Durchfahrtsstrafe. Natürlich richtig sauer trat er seine Strafe an und fuhr anschließend wie der Teufel und konnte sich am Ende noch bis auf Platz 4 vorkämpfen. Da seine Rundenzeit die Drittschnellste war, konnte er sich fürs zweite Rennen über Startplatz 3 freuen. Die Freude hielt aber nur bis Runde 5, da er dort leider beim Überfahren einer Bodenwelle sein Bike verlor und ausschied.

**Fazit:** An diesem Wochenende zeigte der Rennsport noch einmal alle Seiten. Trockene Bedingungen, Regen, Rennabbruch, Durchfahrtsstrafen und technische Probleme, es war alles am Start. Dazu ein Fahrerfeld von über 40 Fahrern. Beide Fahrer haben dennoch das Beste daraus gemacht. Leon zeigte sein Kämpferherz im ersten Rennen und bot dort seine diesjährige beste Leistung. Leider ging es knapp am Podium vorbei. Kevin hatte im ersten Rennen viel Pech. Im zweiten Lauf legte er jedoch sein Meisterstück ab und zeigte allen was wirklich geht und holte sich nochmal einen Pokal und das von Startplatz 39!

